



NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

Der Kondensator in der Starkstromtechnik.

Von Dipl.-Ing. Fr. Bauer. Mit 234 Textabbildungen. 1934. VI, 214 Seiten Gr.-8°. Gewicht 585 g. Geb. RM 18.50

Das vorliegende Buch behandelt in erster Linie die Fragen, die mit dem Betrieb des Kondensators zusammenhängen. Die allgemeingültigen Gesetze über den Kondensator im Wechselstromkreis, wie Schaltvorgänge, Resonanzverhalten, Einfluß der Spannungskurve usw., werden in einem Kapitel zusammengefaßt, während die speziellen technischen und wirtschaftlichen Fragen, die in Industrieanlagen und Übertragungsnetzen sehr verschieden liegen, in getrennten Abschnitten behandelt sind.

Bei den Kapiteln, die sich mit der Physik und der Wirtschaftlichkeit des Kondensators befassen, wurde Wert darauf gelegt, den Text durch möglichst einfache Diagramme und Kurven zu ergänzen und auch graphische Methoden mit aufzunehmen, da diese gerade bei der Behandlung des vorliegenden Stoffes häufig wertvolle Vorteile bieten und wesentlich zur Anschaulichkeit beitragen.

Interessenten: Die gesamte Elektroindustrie u. ihre Ingenieure.

Das flüssige Dielektrikum (Isolierende Flüssigkeiten).

Von Dr.-Ing. A. Nikuradse, Privatdozent an der Technischen Hochschule Berlin. Mit 82 Textabbildungen. 1934. VII, 226 Seiten Gr.-8°. Gewicht 465 g; gebunden Gewicht 605 g. RM. 18.—; geb. RM 19.50

Der Stoff des vorliegenden Buches bildet einen Teil der Vorlesungen, die der Verfasser an der Technischen Hochschule München hielt und die das Verhalten des Dielektrikums im elektrischen Felde und der Elektronen und Ionen in Gasen, Flüssigkeiten und festen Körpern behandelten. Der Verfasser hat Wert darauf gelegt, die in der Literatur vorhandenen Resultate möglichst getreu zu übermitteln. Dieses geschah deswegen, weil das vorliegende Buch nicht nur für die in der Praxis stehenden Physiker und Ingenieure, sondern auch für die Forscher dieses Gebietes gedacht ist.

Interessenten: Physiker, Elektroingenieure, Hochspannungslaboratorien der technischen Hochschulen und der Elektroindustrie.

Technisch-wissenschaftliche Abhandlungen aus dem Osram-Konzern.

3. Band von C. Agte, H. Alterthum, M. Bareiss . . . Herausgegeben von der Wissenschaftlich-Technischen Dienststelle des Osram-Konzerns. Mit 138 Abbildungen. 1934. VII, 144 Seiten Gr.-8°. Gewicht 570 g. Geb. RM 10.—

Im neuen Bande, der 65 verschiedene Arbeiten enthält, ist der Schwerpunkt der behandelten Aufgaben noch mehr als bisher auf die wissenschaftliche Untersuchung der Anwendungsgebiete von Licht gelegt worden.

Interessenten: Ingenieure, Elektroingenieure, Physiker und technische Physiker, physikalische Chemiker, Chemiker, wissenschaftliche Optiker und die Elektroindustrie.

Beachten Sie auch die Fortsetzungslisten:

1. Band erschien am 28. 7. 1930. 2. Band erschien am 7. 10. 1931.

Anleitungen zum Arbeiten im Elektrotechnischen Laboratorium von E. Orlich.

Erster Teil. Dritte, durchgesehene Auflage. Mit 88 Textbildern. 1934. IV, 98 Seiten Gr.-8°. Gew. 200 g. RM 2.90

Das Buch ist für den Gebrauch in elektrotechnischen Laboratorien, und zwar für den Anfänger bestimmt und bildet eine Ergänzung zu den Vorlesungen über Meßkunde.

Die dritte Auflage ist aufs neue durchgearbeitet und dem neuesten Stande der Technik angepaßt.

Interessenten: Studierende der Elektrotechnik und des Maschinenbaues an technischen Hochschulen und höheren technischen Staatslehranstalten.

Außerdem liegt vor: Zweiter Teil. 1931. RM 8.—

Haushalt-Kältemaschinen und kleingewerbliche

Kühlanlagen. Von Dr.-Ing. R. Plank, o. Professor und Direktor des Kältetechn. Instituts in Karlsruhe und Dr.-Ing. J. Kuprianoff, Wissenschaftl. Mitarbeiter am Kältetechn. Institut in Karlsruhe. Zweite, vollkommen neu bearbeitete Auflage. Mit 141 Textabbildungen. 1934. VI, 182 Seiten Gr.-8°. Gew. 370 g; geb. Gew. 510 g. RM 12.—; geb. RM 13.20

Die zweite Auflage dieses praktischen Buches ist in allen Teilen neu bearbeitet. Sie ist, wie auch die erste, das Ergebnis einer Studienreise nach den Vereinigten Staaten von Nordamerika. Das auf der zweiten Studienreise im Ursprungsland der Kälteindustrie gesammelte reiche Material ist verwandt, und die in Europa, besonders in Deutschland, inzwischen erfolgte Entwicklung der Kältemaschine ist in ihren Tendenzen und Formen unter Benutzung der im Kältetechnischen Institut der Karlsruher Hochschule gewonnenen Erfahrungen in der vorliegenden Auflage zum Ausdruck gebracht worden. Während andere deutsche Spezialwerke im wesentlichen beschreibender Art sind, bieten die Verfasser im vorliegenden Buche eine systematische und kritische Behandlung des Stoffes, erläutert durch zahlreiche Schnittzeichnungen.

Interessenten: Maschinenfabriken und Maschineningenieure sowie die Ingenieure aller Industrien und Unternehmungen, für die die Anwendung der Kältemaschinen in Frage kommt.

Werkstattbücher für Betriebsbeamte, Konstrukteure und Facharbeiter. Herausgegeben von Dr.-Ing. Eugen Simon.

Heft 51: Spannen im Maschinenbau. Werkzeuge und Verfahren zum Aufspannen der Werkstücke auf den Maschinen. Von Ing. Fr. Klautke. Mit 187 Abbildungen im Text. 1934. 54 Seiten 8°. Gewicht 100 g. RM 2.—

Partlepreis: für 25 Expl. (auch verschied. Hefte) je RM 1.50.

In diesem Heft wird eine Übersicht über die gebräuchlichsten Spannmittel und Spannverfahren früherer und neuester Zeit gegeben und dabei die Vorgänge beim Spannen so erläutert, daß der Betriebsmann daraus Nutzen ziehen kann.

Interessenten: Fabrikbetriebe, ihre Ingenieure, Werkführer, Arbeiter und Lehrlingsschulen. Auch die Lehrer und Schüler aller technischen Lehranstalten sind Abnehmer dieser Hefte.

Kubik-Tabelle zur Bestimmung des Inhaltes von

Rundhölzern nach Kubikmetern und Hundertteilen des Kubikmeters, mit angehängten Reduktionstabellen. Nach den für die Preußische Forstverwaltung ergangenen Bestimmungen zusammengestellt von H. Behm, Weil. Geh. Rechnungsrat im Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten. Vierundzwanzigste Auflage. 1931. (1934). III, 72 Seiten 8°. Gewicht 240 g. Geb. RM 2.40

Die Behmsche Tabelle ist seit Jahrzehnten das unentbehrliche Hilfsmittel im praktischen Forstbetriebe u. im Holzhandel.

Mitteilungen aus dem Forschungs-Institut der Vereinigte Stahlwerke Aktiengesellschaft Dortmund.

Herausgegeben von Dr.-Ing. E. H. Schulz.

Band 3, Lieferung 8: Fuchs, Dipl.-Ing., Siegmund, Über den Einfluß von Längsbohrungen auf die Eigenspannungen wärmebehandelter Stahlzylinder. — Bühler, Dr.-Ing., Hans, und Dr.-Ing. Herbert Buchholtz, Über die Wirkung von Eigenspannungen auf die Schwingungsfestigkeit. Mit 32 Abbild., 14 Zahlentafeln, 14 Werkstofftafeln. 1933. 50 Seiten 4°. Gewicht 200 g. RM 4.25

Interessenten: Hütten, Gießereien, Stahlwerke, ihre Betriebsleiter, Ingenieure und Chemiker, Metallurgen, Werkstoffprüfer, Materialprüfungsämter.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

Bestellzettel anbei.

BERLIN, Anfang Februar 1934.



JULIUS SPRINGER